

Sitzungsprotokoll

14. Ortsbeiratssitzung

19:00 Uhr bis 21:30 Uhr

12. Januar 2011

Im Stadtteiltrf

anwesende Mitglieder:

- ☒ Robert Woywode
- ☒ Klaus Marksteiner
- ☐ Andreas Bahr
- ☒ Horst-Hilmar Gutschmidt
- ☒ Andre` Walther
- ☒ Jens Ludwig
- ☒ Prof. Dr. Siegfried Pahl

Vorsitzender
Stellv. Vors.
unentsch

anwesende stellv. Mitglieder

- ☒ Dany Neuwirth
- ☐ Martin Frank
- ☐ Christina Merks-Schlender
- ☐ Heike Miegel
- ☐
- ☒ Sascha Priebe
- ☐ Evelyn Pahl

1. Eröffnung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr, begrüßt die Mitglieder des OBR und die zahlreichen Gäste. Insbesondere begrüßt er Herrn Pichotzke vom Amt für Stadtentwicklung und Herrn Andresen vom Projektierungsbüro zum Punkt 3. Die Beschlussfähigkeit des OBR wird festgestellt. Die Ladung zur 14. Sitzung erfolgte ordnungsgemäß. Die Tagesordnung wird ergänzt im Punkt 7 um den Artikel zur Arbeit des OBR von Andre` Walther (SVZ 11.01.2011) und mit der Änderung bestätigt. Abstimmung 6/0/0.

Bürgerfragestunde: keine Anfragen

2. Kenntnisnahme des Protokolls

Protokoll vom 8. Dezember 2010 wird zur Kenntnis genommen.

3. Vorstellung des geplanten Wohngebietes "Wohnpark Krebsbachaue" durch das Amt für Stadtentwicklung.

Herr Pichotzke stellt das Vorhaben vor. Zusammen mit Herrn Andresen werden die Fragen zum künftigen Wohngebiet „Krebsbachaue“ und weitergehende Fragen der 19 Besucher beantwortet.

Beschluss

Der OBR befürwortet die Vorlage „Krebsbachaue“. Der Begründung wird zugestimmt. Der OBR hält es für sinnvoll, dass dabei der ehemalige Fußgänger- und Radweg am Krebsbach wieder eröffnet und instandgesetzt wird. Er schafft eine direkte Verbindung vom zukünftigen WG „Krebsbachaue“ zum WG „Göhrener Tannen“ und würde den geplanten Radweg „Dömitzer Landweg“ ins städtische Radwegenetz anschließen.

Abstimmung 6/0/0

4. Nicht abgeschlossene Vorhaben

Protokoll 10.11.2010 Top 4 Zu den beiden Anfragen liegen dem OBR noch keine Antworten vor.

- Teilhabe der Großwohnsiedlung am Programm „Soziale Stadt“ (OBR Protokoll vom 10 März 2010, Top 3)
Beschluss des OBR dazu : „Herr Dr. Friedersdorff wird alle Möglichkeiten ausschöpfen, dass der Stadtteiltrf in seiner Entwicklung nachhaltig unterstützt wird und in die sozialen Projekte angemessen integriert wird. Hierzu gehört auch die Erweiterung der personellen Ressourcen für den Stadtteiltrf.“

- 300 000 € Städtebaufördermittel für Krebsförden werden in die mittelfristige Maßnahmeplanung „Stadterneuerung und Stadtumbau 2010 – 2012“ eingestellt (OBR Protokoll vom 10 März 2010, Top 4).

Für den OBR sind beides zentrale Anliegen zur Verbesserung der Wohnqualität in der Großwohnsiedlung. Hier ist die gleiche Aufmerksamkeit der Stadtverwaltung erforderlich wie für die Stadtteile Neu-Zippendorf und Mueßer Holz.

Protokoll 10.11.2010 Top 6

- Spazierwegekonzeption des Eigenbetriebes SDS

Von der SDS liegt die Mitteilung vor, dass die Anregung des OBR in die Konzeption 2 aufgenommen wird.

Protokoll 08.12.2010 Top 3 Aufstellung einer Bank am Weg von Eckdrift zur Schlie-Str.

Am 9.12. wurde von der WAG das „Protokoll zur örtlichen Einweisung“ für die Aufstellung erstellt. Das Protokoll erhielten SDS, Liegenschaftsamt, Sitzungsdienst und OBR.

Vom Liegenschaftsamt wurde am 13.12. endlich dem Grundstückseigentümer mitgeteilt, dass die Bankaufstellung erlaubt ist und einen Rückkauf nicht behindert.

Somit sind nach ca. 18 Monaten nach der ersten Beratung im OBR die Voraussetzungen von der Verwaltung geschaffen worden.

Protokoll 08.12.2010 Top 6 Die Verantwortlichkeiten für die Aufgaben 2011 werden festgelegt:

neuer Spielplatz WG „Göhrener Tannen“

Walter

12. Fahrradrallye Krebsförden am 21. Mai 2011

Woywode

Stadtteilarbeit 2011

Marksteiner

Verkehrssicherheit, Auswertung 2010 - Aufgaben 2011

Kraft

Straßeninstandsetzung, Abstimmung mit der SDS

Gutschmidt

Veranstaltung zur Vorstellung der Landtagskandidaten am 8. Juni 2011

Ludwig

Folgender Beschluss wurde einstimmig gefasst: Zu der Veranstaltung zur Vorstellung der Landtagskandidaten werden alle im Ortsbeirat Krebsförden vertretenen Parteien eingeladen. Abstimmung: 6/0/0

5 Mitteilungen

- Dankschreiben der Kita für die Aufmerksamkeit zu „20 Jahre Märchenkita“
- Glückwunschkarte der Neumühler Schule zum Jahreswechsel
- OBR-Sitzung am 9.2.2011, angedachte Themen
 - Projekt „Graffiti an der grünen Wand“
hierzu sind die Leiterinnen vom NH-Hotel und vom Sieben Seen Center einzuladen
 - Planvorhaben Radweg Dömitzer Landweg
 - eventuell Zufahrtsweg zur Frisörsiedlung

6. Sonstiges

Fragenkatalog und SVZ-Artikel „Rätselhafter Fragenkatalog“ von Andre´ Walther werden zusammen behandelt.

Zu Beginn stellte der Vorsitzende klar, der Fragenkatalog ist aus einer Email an Prof. Dr. Pahl und nicht von ihm. So ist es auch aus der Einladung zu entnehmen.

Alle Mitglieder erklärten, dass eine Kritik an der Arbeit des OBR zuerst im Gremium und nicht in der Zeitung erfolgen sollte.

Eine solche öffentliche Kritik, berechtigt oder unberechtigt, schadet dem Ansehen des OBR und seiner Mitglieder.

Prof. Dr. Pahl fordert eine öffentliche Entschuldigung von Andre´ Walther in der SVZ zu den haltlosen Vorwürfen und eine Klarstellung durch den OBR.

Beschluss:

1. Der OBR verständigt sich einstimmig zu einer gemeinsamen Erklärung in der SVZ.
2. Von Andre´ Walther erwarten die Mitglieder zeitnah eine öffentliche Entschuldigung zu den Anschuldigungen gegen Prof. Dr. Pahl und den Vorsitzenden.

Abstimmung 5/0/1

Anlage: Gemeinsame Erklärung des OBR

Wurde bereits versandt

gez. R. Woywode
Vorsitzender

gez. S. Priebe
Protokollant